# 23. Sonntag  im Jahreskreis Lesejahr B

Sonntagsimpuls im geschwisterlichen DU

**Lesung** Jes 35,4-7a,  Jak 2,1-5
**Evangelium Mk** Mk 7,31-37

*Sie staunten über alle Maßen und sagten:*
*Er hat alles gut gemacht;*
*er macht, dass die Tauben hören*
*und die Stummen sprechen.*

## Liabe Woia und alle, die diese Zeilen lesen,

dieses Votivbild aus der Kirche in Föching ist ein Zeugnis für einen tiefen Glauben. Das Vertrauen, das diese Familie in Maria hatte, wurde „belohnt“. Jahrhundertelang war diese Kirche das Ziel vieler Wallfahrer. In den Votivtafeln sind die Gebetserhörungen bildlich dargestellt – auf die Fürbitte Mariens konnten diese Wunder geschehen. Das bringt mich zum Staunen – es sind Wunder, die geschehen sind, genauso wie heute im Evangelium.
Menschen bringen zu Jesus einen Taubstummen. Sie vertrauen auf Jesus, der Heil bringen soll. ER berührt diesen Kranken, schaut zum Himmel, ruft „EFFATA“ und die Ohren und Lippen öffnen sich.

Mehrfach wurde ich von dieser Bibelstelle tief in meinem Herzen berührt und gebe meine Gedanken und Fragen gerne für Dein Nachdenken an Dich weiter:

- *Wie schaut es mit meinem Vertrauen aus?*
  *Schaffe ich es, allein zu Jesus zu gehen oder brauche ich dabei Hilfe?*
  *Wer bringt mich immer wieder zu Jesus?*
- *Welche Berührungen haben meinen Schmerz geheilt,*
  *haben mich zum Staunen gebracht?*
- *Was hat mir die Zunge gelöst, dass ich darüber sprechen konnte?*
- *Welche Worte wähle ich für das Geschehene?*

Danken wir Gott, dass ER uns in Jesus nahekommt und dass Maria unsere Fürsprecherin ist  *Deine Barbara Kainz,*

**Geistl. Begl.,** Seels. Ansprechpartnerin in Wall
08024/995715  mail: BKainz@ebmuc.de
alle Bilder © Barbara Kainz  (Votivbild, Kirche St. Johann Baptist, Föching)